

Inhalt

Vorwort	4
Allgemeine methodisch-didaktische Überlegungen	5 - 10
1 Harmonische Grundtöne	11 - 13
2 Selber machen / Teil 1	14 - 16
Songbeispiel Tonfolgen würfeln Eigener Song	
3 Rhythmus / Teil 1	17 - 19
Cajon Boomwhackers	
4 Rhythmus / Teil 2	20 - 22
Boomwhackers über harmonischen Grundtönen Cajon-Rhythmen	
5 Selber machen / Teil 2	23
Boomwhacker-Rhythmen (er)finden	
6 Selber machen / Teil 3	24 - 25
Cajon-Rhythmen (er)finden	
7 Dreiklänge & Akkorde	26 - 30
Rhythmicals Dreiklangteams Akkorde über Tonstufen	
8 Selber machen / Teil 4	31
Harmoniefolgen würfeln	
9 Harmonie & Rhythmus	32 - 38
4-taktige Harmoniefolgen	
10 Blues-Schema	39
11 Selber machen / Teil 5	40 - 41
Unser Song	
12 Beispiele	42 - 48
Laudato si Sunshine Reggae Another brick in the wall	

Vorwort

Musik selber machen – und dann noch Popmusik ... welche Schülerin, welcher Schüler träumt nicht davon! Einige wenige Harmonien, einige Rhythmen – eigentlich ist es ganz einfach. Es ist ganz einfach, wenn der Einstieg in diesen Unterricht mit den einfachsten Gesetzmäßigkeiten der Musik begonnen und systematisch aufbauend weitergeführt wird.

Diesem Anspruch versucht dieser Band gerecht zu werden und bietet einen Leitfaden für einen praktischen Unterricht mit diesem Schwerpunkt an. Entscheidend für Lernerfolge sind dabei die praktischen Übungen der Gruppen, die einen wesentlichen Teil der Erarbeitungen einnehmen. Wenige Harmonien, wenige Rhythmen vielleicht einige eigene Textzeilen – ein Song ist geboren!

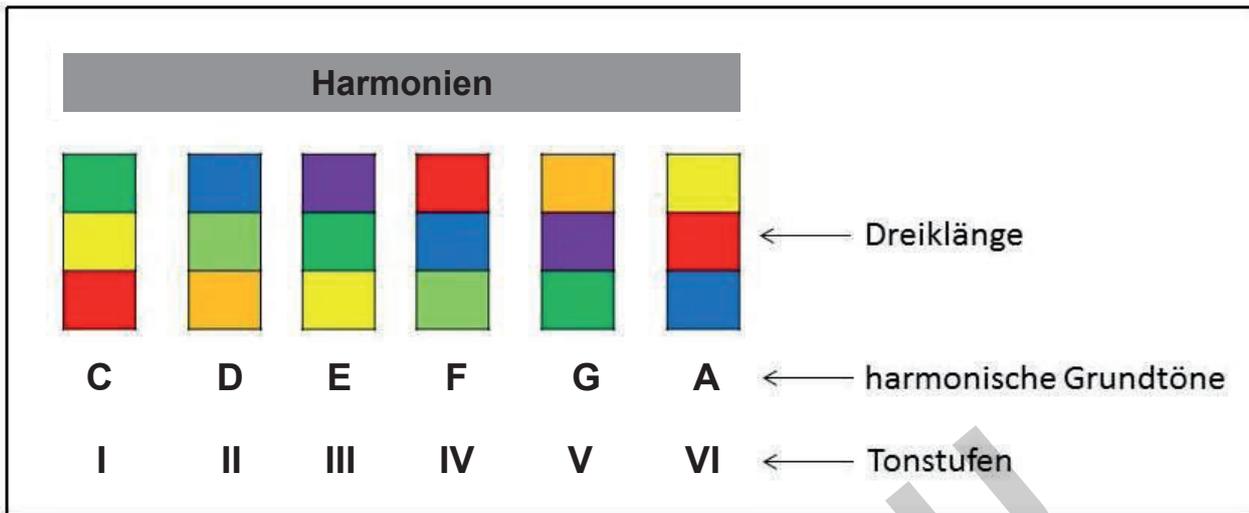
Die einfache Basisarbeit setzt Kreativkräfte frei, die eigenen Ideen bei steigendem Anspruch keine Grenzen setzen.

Wer weiß, vielleicht ist schon bald auf www.youtube.com die erste Songidee Ihrer Schülerinnen und Schüler eingestellt!

Viel Erfolg und Spaß bei Ihrer Umsetzung im Unterricht wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Jürgen Tille-Koch





Die Präsentation fasst die inhaltlich im Kapitel 1 und 3 systematisch erarbeiteten Schritte zusammen und kann ausgedruckt und vergrößert im Musikraum als Orientierungshilfe ausgehängt werden.

Ein Eingehen auf und Benennen der musiktheoretischen Hintergründe ist von der Klassenstufe, individuellen Überlegungen und den Zielsetzungen des Unterrichts abhängig. Sie werden an dieser Stelle ergänzend zur obigen Darstellung zusammengefasst.

Die folgende Präsentation wird wie auf Seite 5 beschrieben eingesetzt.



C - Dur-Kadenz

7 Dreiklänge & Akkorde

Lehrer-Info

- Die erarbeiteten Cajon-Rhythmen werden auf die Boomwhackers übertragen. Die Boomwhackerklänge setzen sich aus dem harmonischen Grundton und den leitereigenen Dreiklängen zusammen.

Beispiel für Rhythmen, die Tönen des F-Dur-Dreiklangs zugeordnet sind:

F'	X				X			
A'			X				X	
C''	X	X	X	X	X	X	X	X

- Es werden 6 Teams gebildet, deren Größe von der Zahl der vorhandenen Instrumente abhängig ist. Die Teambezeichnung orientiert sich an den Tonstufen, denen die Dreiklangstöne bzw. Akkorde zugeordnet werden. Jetzt werden zusätzlich die Töne H (B!) und C'' aus den Sets eingesetzt.
- Die Zusammenstellung der Datei auf Seite 27 wird groß kopiert und zur Orientierung und für Nachfragen im Raum ausgehängt.
- Bei vier vorhandenen Standardsets ist diese Umsetzung problemlos möglich. Einzelne Töne können mehrfach besetzt, eine Cajon sollte in jeder Gruppe vorhanden sein.
- Das Üben der Gruppen erfolgt in verschiedenen Räumen, Schulhof und weitere räumliche Möglichkeiten der Schule sollten mit berücksichtigt werden.
- Nach den Vorübungen finden sich zuerst je zwei, dann je drei Teams und sprechen gemeinsame Ideen für eine Realisation ab.



Aufgabe 1: Nehmt die Boomwhackerröhren C, E und G und setzt die folgenden Aufgaben zum Rhythmus der Cajon um.

a) Spielt die Töne auf den angegebenen Zählzeiten.

C	X				X			
E			X				X	
G	X	X	X	X	X	X	X	X

1 u. 2 u. 3 u. 4 u.

- b) Zwei C'-Röhren mit Oktavkappe spielen den Bassrhythmus zu Aufgabe 1 a).
- c) Tauscht die Röhren untereinander und wiederholt Aufgabe b).

7 Dreiklänge & Akkorde



Aufgabe 2: Solist gesucht!

- a) Ein „Solist“ spielt zu Aufgabe 2. ein 2-taktiges Rhythmical. Die Röhren G und E werden im Wechsel wie notiert gegen die Oberschenkel (Knie, Stuhllehne o.ä.) und am Ende gegeneinander geschlagen.

G	X	X	X					X	X	X			X	X		
E				X		X	X	X				X		X	X	
	1	u.	2	u.	3	u.	4	u.	1	u.	2	u.	3	u.	4	u.

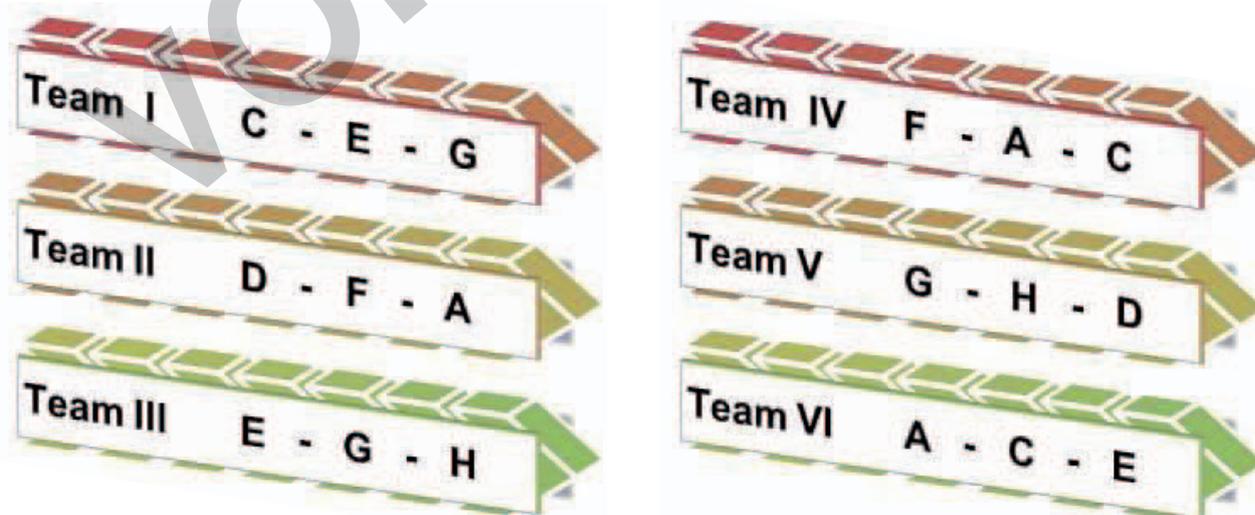
- b) Gestaltet folgende Reihenfolge:

- 2 Takte Cajon Solo
- dazu 2 Takte C-E-G
- dazu 4 Takte Rhythmical, dann ausblenden
- nach 2 Takten C-E-G ausblenden
- nach 2 Takten Cajon ausblenden



- Aufgabe 3:** Wechselt die Töne der Aufgabe 2 und spielt dasselbe mit D – F – A.

- Aufgabe 4:** Bildet neue Teams nach dieser Übersicht.



Die Teams setzen sich jetzt zusammen aus dem harmonischen Grundton und dazugehörigen Akkord- bzw. Dreiklangstönen.

e) Harmoniefolge G - A^m - C - G

♩ = 66

Akkorde

Bass

1 u. 2 u. 3 u. 4 u.

2

1 u. 2 u. 3 u. 4 u.

3

1 u. 2 u. 3 u. 4 u.

4

1 u. 2 u. 3 u. 4 u.